

# Niederschrift

---

## Finanzausschuss

18.11.10, um 19:00 Uhr (19. Sitzung)

öffentlicher Teil

Zimmer 415/ 416, Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Nicole Rogalla (Tel.: 881-109)

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21.37 Uhr

### Anwesende

---

#### Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 1. Herr Moldenhauer | Vorsitzender  |
| 2. Herr Hagenah     | Stellvertretendes Ausschussmitglied (für Herrn Krispin)   |
| 3. Frau Jennrich    | Ordentliches Mitglied                                     |
| 4. Herr Beckmann    | Ordentliches Mitglied                                     |
| 5. Herr Steincke    | Ordentliches Mitglied                                     |
| 6. Frau Francke     | Stellvertretendes Mitglied ( für Herrn Greunig)           |
| 7. Herr Harms       | Ordentliches Mitglied                                     |
| 8. Herr Rose        | Ordentliches Mitglied                                     |
| 9. Herr Witt        | Ordentliches Mitglied                                     |
| 10. Herr Hoyer      | Stellvertretendes, beratendes Mitglied (für Herrn Hintze) |

#### Gäste

- |                  |                  |
|------------------|------------------|
| 1. Herr Delfs    | Stadtverordneter |
| 2. Herr Siefert  | Stadtverordneter |
| 3. Herr Schröder | Stadtverordneter |
| 4. Herr Heitmann | Stadtverordneter |

#### Von der Verwaltung

- |                 |                   |
|-----------------|-------------------|
| 1. Herr Ruppert | Bürgermeister     |
| 2. Frau Kipke   | Leiterin FB 4     |
| 3. Frau Rogalla | Protokollführerin |

### Tagesordnung

---

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung
3. Hinweise zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2010
5. Durchführungsbericht
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan nebst Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011
7. Anfragen, Anregungen und Hinweise
8. Anträge

### 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung

Der Tagesordnung wird zugestimmt. Eine Beschlussfassung in nichtöffentlicher Sitzung ist nicht erforderlich.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

### 3. Hinweise zur Tagesordnung

Es werden keine Hinweise zur Tagesordnung vorgetragen.

### 4. Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2010

Gegen die Niederschrift vom 27.10.2010 werden keine Einwände erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

### 5. Durchführungsbericht

Es wird kein Durchführungsbericht in der Öffentlichkeit vorgetragen.

### 6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan nebst Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011

Der Ausschussvorsitzende stellt die zunehmend schwieriger werdende Haushaltslage der Stadt Schwarzenbek dar.

Ein Ausschussmitglied fragt nach der Genehmigung des Haushaltes von 2009. Von der Verwaltung wird geantwortet, dass die seitens der Kommunalaufsicht geforderten Auflagen erfüllt und der Nachtragshaushalt 2009 in Gänze genehmigt wurde.

Des Weiteren wird in Frage gestellt, ob der Haushalt für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen werden kann, obwohl das Konzept zur Nachfolgenutzung noch nicht beschlossen ist.

Die Verwaltung entkräftet diese Anfrage, indem unverzüglich ein Nachtragshaushalt erstellt wird, wenn entschieden ist, wie die Nutzung der zur Auswahl stehenden städtischen Gebäude vorgesehen ist und welche Kosten damit einhergehen. Sollte der Haushalt 2011 nicht beschlossen werden, würde dies die Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht hinauszögern, so dass zu Beginn des Jahres 2011 eine vorläufige Haushaltsführung besteht.

Der Bürgermeister berichtet von seinem Termin beim Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration. Noch ist kein abschließender Beschluss gefasst worden, ob die Frauenhäuser der Standorte Schwarzenbek und Ahrensburg zusammengelegt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, dass beide Standorte erhalten werden können, wenn beide Städte zusätzliche Belegungsplätze schaffen können. Hier ist eine Verständigung zwischen der Stadt Ahrensburg und der Stadt Schwarzenbek erforderlich. Des Weiteren wird angeregt, über die Wirtschaftlichkeit der „Kleinen Bühne“ nachzudenken. Es erfolgt ein Verweis in den Kulturausschuss.

Indem stellt der Ausschussvorsitzende zwei Anträge:

1. Änderung von Positionen nach Beratung in den Fachausschüssen
2. Erneute Beratung über die Bewilligung freiwilliger Leistungen

Der Ausschuss diskutiert rege über die gestellten Anträge.

Der Ausschussvorsitzende mahnt an, die Ausgaben auf das absolut notwendigste zu beschränken. Da vom Bund und vom Land immer mehr Aufgaben an die Kommunen abgegeben werden, ist es für die Gemeinden schwierig, ausreichend finanzielle Mittel zur Verwendung für freiwillige Leistungen bereit zu stellen.

Nach der intensiven Diskussion lässt der Ausschussvorsitzende über die Punkte der Anträge einzeln abstimmen. Es wird hinzugefügt, dass lediglich die finanzielle Sichtweise berücksichtigt wird.

Der Ausschuss beschließt die vom Anker e. V. beantragten Mittel in Höhe von 350 € auf 0 € zu setzen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	2
Nein:	6
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die von der Alkohol- und Drogenberatung beantragten Mittel (vom Sozialausschuss bereits von 43.000 € auf 10.000 € reduziert) auf 0 € zu setzen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	6
Nein:	2
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt.

Der Ausschuss beschließt die von der Schuldnerberatung beantragten Mittel in Höhe von 1.500 € auf 0 € zu setzen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	4
Nein:	5
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die von der Ev.-Luth. Kirche beantragten Mittel (vom Kulturausschuss gekürzt von 1.000 € auf 500 €) auf 0 € zu setzen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	4
Nein:	5
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die von der SiWa e. V. beantragten Mittel in Höhe von 1.500 € auf 0 € zu setzen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	2
Nein:	3
Enthaltungen:	4
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die vom Chor „Sing Sang Song“ beantragten Mittel in Höhe von 300 € auf 0 € zu setzen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	4
Nein:	2
Enthaltungen:	3
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt.

Der Ausschuss beschließt die von der Frauenberatungsstelle beantragten Mittel in Höhe von 2.100 € auf 0 € zu setzen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	2
Nein:	6
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die vom TSV (Abteilung Tischtennis) beantragten Mittel in Höhe von 400 € auf 0 € zu setzen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	2
Nein:	2
Enthaltungen:	5
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die von der Volkshochschule beantragten Mittel (vom Kulturausschuss reduziert von 32.000 € auf 30.000 €) auf 28.000 € zu reduzieren.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die von der Ev. Familienbildungsstätte beantragten Mittel in Höhe von 2.000 € auf 0 € zu setzen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	3
Nein:	5
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die von dem Türkisch – Islamischen Kulturverein beantragten Mittel in Höhe von 1.445 € auf 0 € zu setzen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	4
Nein:	4
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die Maßnahme Ausbau des Frauenhauses (31560.03120000) komplett zu streichen (54 T€).

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	/
Nein:	9
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen. Darüber hinaus soll geprüft werden, ob die Maßnahme nicht günstiger vergeben werden kann. Die Maßnahme ist nach wie vor mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Der Ausschuss beschließt die bauliche Unterhaltung der Unterstände und Freizeitflächen Grover Weg (36603.52110000) von 1.600 € auf 0 € zu setzen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	/
Nein:	9
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen. Der Ansatz ist jedoch mit einem Sperrvermerk zu versehen. Der Bauausschuss soll über die Verwendung und Dringlichkeit der Maßnahmen beraten.

Der Ausschuss beschließt den Abstellraum für die Außenspielgeräte des ASB (36505.03420000) zu streichen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	/
Nein:	9
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen. Der Ansatz ist jedoch mit einem Sperrvermerk zu versehen. Eine erneute Beratung über die Bereitstellung und Finanzierung der Abstellmöglichkeiten durch die Stadt Schwarzenbek soll im Bauausschuss erfolgen.

Der Ausschuss beschließt den Ansatz für den Abbruch der Brücke Im Strange (54102.52212000) zu streichen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	/
Nein:	9
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt. Die Maßnahme ist in das Haushaltsjahr 2012 zu verschieben.

Der Ausschuss beschließt die Oberflächenentwässerung Fußgängertunnel (54102.52212300) in das Haushaltsjahr 2012 zu verschieben.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt.

Der Ausschuss beschließt den Ansatz für den Winterdienst durch Fremdfirmen (54501.52211700) von 80.000 € auf 25.000 € zu reduzieren. Dies ist der Durchschnittswert der letzten drei Jahre.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	8
Nein:	1
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt den Ansatz für die GPS-Ausstattung Winterdienst (54501.01000000) zu streichen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt.

Der Ausschuss beschließt den Ansatz für die Maschinen des Bauhofes (57302.07000000) mit einem Sperrvermerk zu versehen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt. Der Bauausschuss wird über jede Anschaffung unter Berücksichtigung einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung erneut beraten.

Der Ausschuss beschließt die Ansätze für die Unterhaltung von Spielplätzen (54102.52211300) und die Anschaffung neuer Geräte (54102.07000000) zu streichen. Ersatzweise werden beide Konten mit einem Sperrvermerk versehen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja:	8
Nein:	/
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt. Ein Sperrvermerk ist einzurichten.

Der Ausschuss beschließt den Ansatz für die bauliche Unterhaltung der Realschule (21801.52110000-201) von 44.000 € auf 0 € zu setzen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	8
Nein:	/
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt.

Der Ausschuss beschließt den Ansatz der baulichen Unterhaltung des Rathauses - Flachdachreparaturen (11125.52110000) mit einem Sperrvermerk zu versehen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt. Kostengünstigere Alternativen sind zu überprüfen. Der Sperrvermerk ist durch die Stadtverordnetenversammlung aufzuheben.

Der Ausschuss beschließt die Planungskosten für den Ausbau der Uhlenhorst (54102.09020000-310) vorsorglich erneut in den Haushalt 2011 aufzunehmen, falls in 2010 kein Auftrag mehr erteilt werden sollte.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	7
Nein:	2
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschuss beschließt die Kosten für die Fernwärmeleitung der Realschule (21801.52110000-201) mit einem Sperrvermerk zu versehen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	/
Enthaltungen:	/
Nicht teilgen.:	/

Somit wurde dem Antrag zugestimmt. Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung soll im Fachausschuss darlegen, wie das Verhältnis einer Reparatur zu einer Neuanschaffung steht.

Den Ausschussmitgliedern wird mitgeteilt, dass die Feuerwehr 5 weitere Atemmasken benötigt. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf 1.500 €.



Der Ausschuss beschließt, die Kosten für die Atemmasken in Höhe von 1.500 € bereitzustellen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja: 9  
Nein: /  
Enthaltungen: /  
Nicht teilgen.: /

Somit wurde dem Antrag zugestimmt. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel bereit zu stellen.

Der Ausschussvorsitzende lässt insgesamt über den Haushalt 2011 unter Berücksichtigung der bereits genannten Änderungen abstimmen.

**Abstimmungsergebnis**

Ja: 8  
Nein: /  
Enthaltungen: 1  
Nicht teilgen.: /

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan nebst Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011 unter Berücksichtigung der durch die Ausschussberatungen entstandenen Änderungen, zu beschließen.

**7. Anfragen, Anregungen und Hinweise**

Es werden keine Anfragen, Anregungen und Hinweise im öffentlichen Teil gestellt.

**8. Anträge**

Es werden keine Anträge im öffentlichen Teil gestellt.

Gerhard Moldenhauer	Nicole Rogalla
gez. 24.11.2010	gez. 24.11.2010
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r